

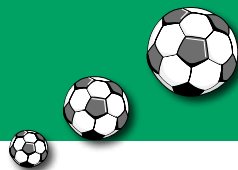


Obsi

**Cluborgan FC Sarnen
Juli 2018**



Herzlichen Dank



**Dolomiten
Sport**

20%

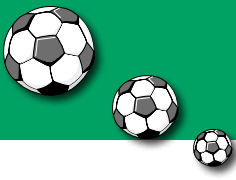
**Rabatt für alle Mitglieder
des FC Sarnen auf
das ganze Sortiment!***

*Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.

Lindenstrasse 2, Sarnen
Telefon 041 662 08 88

www.dolomitensport.ch

Titelbild: Quelle RegioFussball.ch



Bericht des Präsidenten

Geschätzte Vereinsmitglieder

Die Saison 2017/18 ist Geschichte – und Geschichte wurde geschrieben! Die A-Junioren Team Obwalden wurden IFV Hallenmeister. Und die B-Junioren Team Obwalden wurden Meister in der 1. Stärkeklasse und sicherten sich somit den Aufstieg in die Coca-Cola Junior League. Herzliche Gratulation an dieser Stelle an allen Beteiligten.

Die erste Mannschaft konnte leider nicht ganz an die erfolgreiche Vorrunde anknüpfen. Trotzdem reichte es für den Ligaerhalt. Die Mannschaft bleibt für die nächste Saison mehr oder weniger zusammen. Pascal Bucher gibt jedoch nach 12½ Jahren im Fanionteam seinen Rücktritt – herzlichen Dank für deinen Einsatz #10.

Die zweite Mannschaft konnte nach der Qualifikation für die Aufstiegsrunde im Herbst mit sehr wenigen Spielern trotzdem bestehen bleiben. Massimo Biele gab das Traineramt in der Winterpause ab. Vielen Dank an Armando, dass er kurzfristig wieder übernommen hat.

Bei den Juniorenteams spüren wir nach wie vor eine grosse Freude am Sport. Der FC Sarnen stellt so viele Juniorenmannschaften wie schon lange nicht mehr. Ich wünsche allen viel Spass beim Betreiben des schönsten Hobbies das es gibt. Und natürlich geht ein grosses Dankeschön an alle Trainer, die viel Freizeit opfern um den Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, Fussball zu spielen.

Ende Januar fand wie alle Jahre das Hallenturnier in der Dreifachturnhalle im Kalender. Die Junioren sowie die Aktiven hatten sichtlich Spass am Hallenfussball. Etwa hundert Helfer standen an diesem Wochenende in der Halle und machten den Anlass erst möglich. Ihnen sowie vor allem dem OK möchte ich für den grossen Einsatz danken.

Am Sponsorenlauf wurden bei warmem Wetter Runde um Runde gelaufen und somit Geld für den FC Sarnen gesammelt. Ich habe jedes Jahr grosse Freude, wenn ich Klein und Gross auf der Rundbahn im Einsatz sehe.

Weiter findet dieses Jahr wieder die Fussball Weltmeister statt. Die Schweizer Equipe hat sich erfreulicherweise qualifiziert. Deswegen können die Spiele in unserem schönen Clublokal im «WM-Stübli» angesehen werden. Parallel zur WM fand auch wieder der OKB statt. Das regionale Fussballturnier ist jeweils ein guter Abschluss einer langen Saison für die Kleinen Fussballer.

Das eleven11 konnte in der Winterpause vermietet werden uns ist seit Mitte März 2018 wieder geöffnet. Ritta führt weiterhin die Geschicke im Lokal. Nachdem Silvia per Ende Oktober 2017 als Köchin aufgehört hat, schmeisst neu Mario die Küche. Weiterhin werden die beiden Unterstützt vom Personalpool. Ich möchte allen Beteiligten für ihren Einsatz im eleven11 danken.

Der Vorstand leitet weiterhin die Geschicke des Vereins. Ich danke allen Vorstandsmitgliedern und deren emsigen Helfern für ihren ehrenamtlichen Einsatz für den FC Sarnen.

Leider müssen wir zwei, drei Posten neu besetzen – da bin ich auf euch angewiesen, geschätzte Vereinsmitglieder. Wer Interesse hat in einem grossen Verein etwas zu bewegen, kann sich gerne bei mir melden.

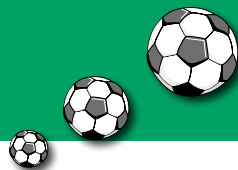
Nun wünsche ich allen einen tollen Sommer und bis bald im Seefeld.

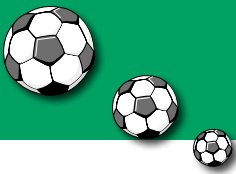
Pirmin

www.fcsarnen.ch

1. Mannschaft – 2. Liga interregional

Ligaerhalt nach Rückrunde zum Vergessen





1. Mannschaft – 2. Liga interregional

Ligaerhalt nach Rückrunde zum Vergessen

Die Rückrunde hatte noch nicht begonnen und schon standen wir mit 3 Punkten weniger da. Durch den Konkurs des FC Locarno wurden sämtliche Mannschaften die erzielten Punkte in der Vorrunde gestrichen. Statt Rang 3 und 22 Punkten, starteten wir auf Rang 5 und mit nur 19 Punkten in die Rückrunde.

Dieses Jahr fand erstmals seit langem kein Trainingslager statt. Verschiedene Gründe haben es verunmöglicht. Im Nachhinein hatten viele das Gefühl, dass etwas in der Vorbereitung gefehlt hat.

Die Vorbereitung konnte wie geplant und ohne grosse Wetterkapriolen durchgezogen werden. Einzig die vielen Absenzen – ein Phänomen, dass man sonst nur aus der Sommervorbereitung kennt – haben dem Staff manchmal ein Strich durch die Rechnung gemacht. Positiv war, dass dadurch einige Junioren ein paar Einheiten mit der 1. Mannschaft absolvieren konnten. Dank Florian Ming (Konditionstrainer) waren wir beim Rückrundenstart physisch auf der Höhe.

Der Start ist uns mit einem Unentschieden auswärts gegen den FC Ibach und einem Sieg gegen die AS Novazzano gut geglückt. Danach folgten aber 3 Niederlagen gegen Ascona, Brunnen und Perlen-Buchrain. Das im dritten Rückrundenspiel gegen Ascona bereits 3 Spieler aus dem A-Junioren Kader auf der Ersatzbank Platz nehmen mussten, widerspiegelt unsere Rückrunde. Verletzungen, Sperren und Abwesenheiten verunmöglichten den nötigen Konkurrenzkampf um erfolgreich zu spielen. Trotz all der Schwierigkeiten wuchs das Team im 6. Spiel der Rückrunde über sich hinaus und schlug den Leader Goldau hochverdient mit 2:1. Eine Woche später war unser Hoch wieder vorbei und wir verloren auswärts gegen Altdorf. Unseren letzten Sieg holten wir eine Woche später zuhause gegen Hochdorf. Danach verloren wir gegen Eschenbach zuhause, holten 1 Punkt im Tessin gegen Lugano U-21

(der Ausgleich gegen uns fiel in der 94. Minute) und verloren die letzten 2 Spiele gegen Taverne und Hergiswil, wobei die Niederlagen auf sehr unglückliche Art und Weise zu Stande kamen. Das vorgegebene Ziel "Ligaerhalt" konnte zwar realisiert werden, es wäre aber unter normalen Umständen viel mehr drin gewesen.

Staff/Vorstand/Supporter/Zuschauer

Für die angenehme Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung möchte ich mich beim Staff der 1. Mannschaft (Malik Sidler, Florian Ming, Bärli Risi, Armin Truttmann, Jörn Thielmann, und Adi Indergand) bedanken.

Vielen Dank auch an Philipp Niederberger (Platzwart) sowie Rita aus dem Eleven-Team.

Die 1. Mannschaft bedankt sich beim Vorstand des FC Sarnen, insbesondere Björn Burch (Sportchef) und Pirmin Sigrist (Presidente) für die Unterstützung und die Vereinsarbeit.

Danke auch an die Supporter und treue Fans für Eure Unterstützung. Wir wünschen allen eine interessante WM und freuen uns, Euch nächste Saison wieder zu sehen.

Hopp Sarnä

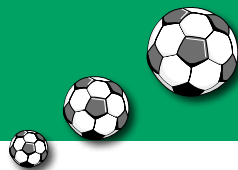
Ricardo Pereira, Trainer 1. Mannschaft

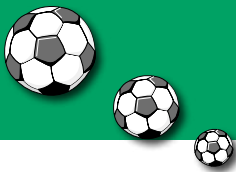
*Hochwertige Küchen-
und Gesundheitsprodukte*

nahrin 

Tut gut. Iss gut.

Büsche - Nr. 10 geht in Fussballer-Pension





Büsche - Nr. 10 geht in Fussballer-Pension

«Für mich gab es damals nur ein Ziel: Fussball-Profi.»

Pascal Bucher ist 2006 als kreativer Spielmacher – eine typische Nr. 10 also – zum FC Sarnen gestossen. Seine Fussballlaufbahn hat er als Junior in Kerns gestartet und ging beim FC Luzern steil nach oben bis in die 1. Mannschaft. Nach einem Profijahr in Luzern in der zweithöchsten Schweizer Liga hat es ihn über kurze Abstecher nach Zug und Buochs wieder ins Sarneraatal gezogen. Nach 12½ Jahren in der 1. Mannschaft beim FC Sarnen beendet er nun mit 34 Jahren seine Aktivkarriere. Im Interview mit Adrian Moos (PR) spricht er über seine Fussballkarriere, seinen heutigen Stammverein und über seine Zukunft ohne Fussballschuhe.

PR: Büsche, dein bürgerlicher Name ist Pascal Bucher. Woher kommt dein Rufname?

Büsche: André «Bigi» Meier hat mich immer so gerufen. Der ehemalige Internationale war unser Trainer in der U-15 Mannschaft in Luzern.

PR: Du hast eine steile Karriere hingelegt und warst mit 19 Jahren im Kader der 1. Mannschaft vom FC Luzern. Wie hast du das geschafft? Du bist bekannt als zuverlässiger Spieler, der kein Training verpasst. Reicht das?

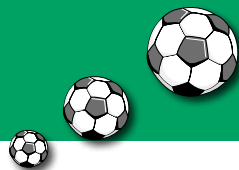
Büsche: Ja, das war tatsächlich einer der wichtigsten Faktoren. Ich habe jedes Training absolviert. Es gab für mich nichts anderes als Fussball neben der Schule und Ausbildung. Ich hatte nur ein Ziel vor Augen: Fussballprofi zu werden. Ab C-Junioren Alter war ich beim FCL und in der Nationalmannschaft U-15, U-17 und U18. Auch meine damaligen Trainer haben bestätigt: «Falls du mal in der Schweiz Profi wirst, musst du unbedingt Erfahrungen im Ausland sammeln. Gott hat dir so viele Talente gegeben. Aber du musst mehr daraus machen!» Und

sie hatten recht: Ich gebe mich viel zu schnell zufrieden und habe dann zu wenig Ego mich nach vorne zu drängen und zu pushen. Um auf diesem Niveau zu bleiben, musst du die Ellbogen einsetzen. Das habe ich zu wenig gemacht und ist auch nicht mein Ding. Für mich ist eine familiäre Stimmung im Team sehr wichtig. Das passt in Sarnen sehr gut und es war einer der wichtigsten Gründe warum ich vor über 12 Jahren hierhergekommen bin. Die Mannschaft, der Vorstand und die Zuschauer, die immer wieder kommen und sich alle nahe stehen. Ich wollte mich nicht als Eigenbrödlar irgendwo durchboxen. Es hätte mich nicht erfüllt.



Büsche - Nr. 10

geht in Fussballer-Pension

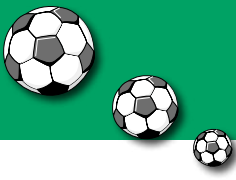


«Im Profibereich musst du ein Ego sein und deine Ellbogen einsetzen.»

PR: Urs Schönenberger und René van Eck haben zu deiner Zeit die 1. Mannschaft vom FCL trainiert. Wie können sich Amateurfussballer ein Training mit ihnen vorstellen?

Büsche: Wenn du aus dem Juniorenbereich in die 1. Mannschaft und ins Profiumfeld kommst, ändert die Einstellung: Jeder schaut nur für sich und seine Karriere – vom Spieler bis zum Trainer. Jeder will nur Erfolg und weiterkommen. Ein Junger der beim Trainer schon bekannt ist, wird eher eingesetzt. Die Beziehung zum Trainer ist also wichtig, damit er auf dich setzt. Der Unterschied im Trainingsbetrieb wie ich ihn früher beim FCL erlebt habe und wie ich ihn heute in der 1. Mannschaft beim FC Sarnen erlebe, ist ähnlich. Wir trainierten natürlich zweimal pro Tag, aber die Art und Weise war vergleichbar. Schönenberger und van Eck haben die Trainingseinheiten auch immer selber geleitet, unterstützt durch deren Assistenten. Der Staff war grösser und die Intensität höher. Heute wird es in den grossen Teams sicherlich etwas anders sein und die Trainer mehr strategisch arbeiten. Sarnen hat aber mit Rici (Trainer) und seinem Staff auch einen sehr guten Betrieb.





Büsche - Nr. 10

geht in Fussballer-Pension

Ricardo Pereira (Trainer 1. Mannschaft):

Viele gemeinsame Erlebnisse auf dem Fussballplatz bleiben in Erinnerung... vor allem die beiden Aufstiege in die 2. Liga Inter und der IFV-Cup Sieg. Ich werde es vermissen...

«In Sarnen ist es familiär und die Bedingungen sind sehr gut.»

PR: Nach dem Jahrhundertunwetter im August 2005 stand die 1. Mannschaft des FC Sarnen kurz vor dem Abstieg. Im Winter haben dich die damaligen Verantwortlichen von Buochs nach Sarnen geholt. Der Ligaerhalt konnte nach einer starken Rückrunde gesichert werden. Und dann die historische Saison 2006/07: IFV-Cupsieger, 2. Liga-Meister und erstmaliger Aufstieg in die 2. Liga interregional. Brachten dein linker Fuss und deine Standardstärke diese Wende?

Büsche: Nach der Profizeit habe ich etwas die Lust verloren um auf diesem hohen Niveau weiterzumachen. Es hat sich auch viel verändert. Das Umfeld und die Kollegen von U-13 bis U-21 waren immer etwa die gleichen. In der 1. Mannschaft beim FCL wurde dies aber schlagartig anders. Ich war kurz bei Zug 94 in der 1. Liga, wechselte nach einem Jahr nach Buochs. Bei einem Weihnachtessen 2005 hat mich Hermi Burch gefragt, ob ich nicht nach Sarnen kommen möchte. So wechselte ich auf die Rückrunde 05/06 in die 1. Mannschaft, die nach der Vorrunde noch gegen den Abstieg kämpfen musste. Nach Aussagen aus dem Vereinsumfeld konnte ich neuen Schwung in die Mannschaft bringen – auch mit meiner Stärke in Standardsituationen. Sicherlich brachte ich im Mittelfeld neue Impulse, aber nur daran lag es nicht... die Jungen sind stärker geworden und die Trainer Sven Leder und Markus Berwert haben ebenso gute Arbeit geleistet.

«Die Nr. 10 ist der kreative Spieler.»

PR: Damals war die Nr. 10 - der zentraler Spielmacher - der Star auf dem Spielfeld. Heute sprechen alle vom Aussenverteidiger. Wie wirkt sich diese Veränderung auf deine Position und dein Spiel aus?

Büsche: Die 10 sehe ich als kreativen Spieler, der die Bälle verteilen kann. Die Flügelspieler sind offensiver geworden. Heute in unserer Mannschaft schießen die Stürmer die Tore. Es gab auch Zeiten wo die Flügel stärker waren. Hier ist es aber nicht vergleichbar mit den ganz grossen Europäischen Mannschaften.

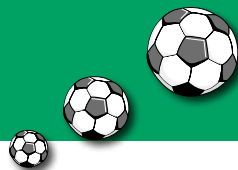
PR: Der Abstieg in die 2. Liga regional im Juni 2016 war für die Mannschaft ein bitterer Moment. Als Aussenstehender hatte man den Eindruck dass das Team sich nicht so schnell wieder aufraffen kann. Fehleindruck? Wie habt ihr es geschafft so schnell wieder hochzukommen und direkt aufzusteigen?

Büsche: Anfänglich hätte ich es auch nicht gedacht. Unsere Verstärkungen haben viel dazu beigetragen, zum Beispiel unsere Tormaschine Ineichen. Aber auch die anderen Stürmer setzen offensiv Akzente. Jetzt kann ich die Bälle



Büsche - Nr. 10

geht in Fussballer-Pension



nach vorne spielen – es Fässli schla – und einer der Stürmer schießt das Tor. Solche Torjäger haben in der Abstiegssaison gefehlt. Aber nicht nur sie, auch unsere Junioren wurden mutiger und haben ihre Chancen gepackt.

«Ich bi wie de Papa im Team.»

PR: Welche Rolle spielt Büsche als ältesten Spieler in solchen Phasen?

Büsche: Die Stimmung war nach dem Abstieg am Boden. Ich habe es versucht positiv zu sehen: Das Niveau in der 2. Liga Regional ist tiefer, was auch weniger Druck einher gibt um wieder Neues zu testen und aufzubauen. Innerhalb des Teams bin ich eher der ruhende Pol – wie de Papa und Sorge für gute Stimmung in der Mannschaft. Ab und zu ein Spruch... Lacht...

PR: Kurz und spontan...

Büsche:

Der Büsche-Trick: De Haagä
Mein grösster Fauxpas: Gelb-Rot für Reklamieren

Meine grössten Fans: Meine Eltern
Mein Style-Vorbild: David Beckham

FC Sarnen oder FC Kerns: Ich setze den Joker ;-)

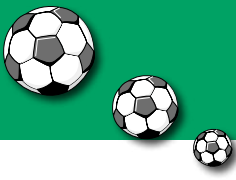
PR: Vor 14 Jahren gab es noch kein iPhone. Damals als junger gutaussehender FCL-Profi hast du bestimmt viele Fan-Briefe bekommen. Wie viele Kisten stapeln sich zu Hause?

Büsche: So viele sind es dann schon nicht... und lacht... beim FCL konnten wir die Fan-Briefe auf der Geschäftsstelle abholen, einige wenige kannten meine Adresse und haben sie nach Hause geschickt. Wie es halt so ist... schwärmende Teenies... Smile... Einigen habe ich einen Brief zurückgeschrieben und anderen eine Autogrammkarte zugeschickt.

Sven Leder (Trainer 1. Mannschaft):

Spassgal Bucher - Das Schlitzohr - auf und neben dem Fussballplatz mit dem starken linken Fuss. Toller Fussballer mit viel Talent, den man zu Höchstleistungen führen musste. Oder halt mal auf der Bank Platz nehmen lassen musste (in Baar), was zu einem kleinen Skandal in der Sponsoren-Etage führte. Auf jeden Fall sorgte er mit seiner lustigen Art für viel Gelächter bei den Spielern und dem Staff





Büsche - Nr. 10

geht in Fussballer-Pension



«Nun freue ich mich auf die Wochenenden mit meiner Familie.»

Die Stationen von Pascal Bucher

- 1984** Der Fussballer erblickt die Welt des runden Balls und kickt seine ersten Bälle zu Hause im Garten
- ab 91** FC Kerns - Junioren F bis D
- ab 97** FC Luzern - Junioren U-13 bis U-21
Nationalmannschaft U-15 bis U-18
- 03/04** FC Luzern - NLB - 1. Mannschaft
- 04/05** Zug 94 - 1. Liga
- 05/06** SC Buochs - 1. Liga (Vorrunde)
- ab 06** FC Sarnen - 2. Liga interregional
(auf die Rückrunde 05/06)
- 2018** Aktivkarriere geht im Juni zu Ende.

Lennox (grosser Büsche-Fan):
De Büsche isch eifach cool und luschdig. Ich wet au mal so chönne tschüttä wie de Ronaldo, Messi und Büsche. Schad hört er jetz uf... aber villeicht chund er ja nomal... er tschüttet ja so guet!

PR: Die Fan-Szene beim FC Sarnen hat sich auch verändert. Die legendären Upwood Boys sind älter geworden und somit auch die Stimmung am Spielfeldrand leiser. Rufst du einen neuen Fan-Block ins Leben?

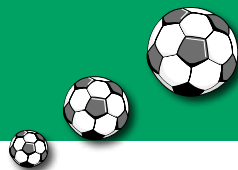
Büsche: Ja, das waren noch Zeiten... er lässt seine Gedanken einen kurzen Moment in die Vergangenheit schweifen und lächelt ...zum Beispiel beim Cup-Spiel gegen Aarau. Da war noch was los in Sarnen. Geile Stimmung und die Fackeln haben gebrannt! Aber die Jungs sind mittlerweile auch älter geworden und schauen sich auch nicht mehr alle Spiele im Seefeld an. Ich selber bin jetzt zu alt für einen solchen Fan-Block. Aber ich bleibe natürlich ein grosser Fan der 1. Mannschaft und werde mir die Spiele live anschauen – auch ohne Fackel.

PR: Du hast sicherlich bereits eine Vorstellung was du die nächsten Jahre im Fussball noch machen möchtest? Wie sieht dieses Bild aus?

Büsche: Für mindestens ein halbes Jahr werde ich eine fussballerische Pause einlegen. Ich werde viel Sport treiben. Vielleicht kommen dann auch andere Ideen für die Zeit nach dem Fussball. Der Zeitpunkt um die Aktivkarriere zu beenden ist jetzt genau richtig. Wir hatten immer eine tolle Mannschaft und ich habe mich stets wohl gefühlt. Nun möchte ich aber die Zeit voll meiner jungen Familie widmen.

PR: Büsche, wir danken dir für das Interview und wünschen dir alles Gute in deiner Zukunft mit deiner jungen Familie und bei deinen neuen Aktivitäten im Fussballumfeld.

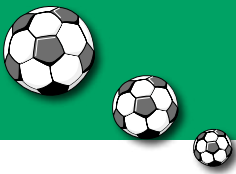
Herzlichen Dank



**Freie Räume mit Seele erfüllen
und Atmosphäre schaffen**

Das gehört seit 1980 zu unserem täglichen Handwerk.

Capraro Malerei-Decor AG | Industriestrasse 16 | 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 377 00 44 | info@capraro.ch | www.capraro.ch



2. Mannschaft – 4. Liga

Rückrunde

Während der Winterpause 2017 durfte ich die 2. Mannschaft in Sarnen übernehmen. Leider hatten wir zu dieser Zeit nicht genügend Spieler. Somit begaben wir uns alle auf der Suche nach neuen, motivierten Spielkameraden. Eine neue Mannschaft wurde gegründet. Während der Saison wurde die Mannschaft von einigen Mitspielern nicht fair behandelt und ich sah

mich gezwungen diese zu entlassen. Während der Trainingszeit waren bei weitem nicht genug Spieler anwesend. Dies zeigte sich schlussendlich auch in der Punktetabelle. Nichts destotrotz erhoffen wir uns für die nächste Saison eine deutliche Verbesserung.

Armando De Sousa (Trainer)



allron
generalunternehmung ag

Brunnmattweg 5 CH-6060 Sarnen
Tel. 041 661 25 16 Fax 041 661 25 13
info@allron.ch www.allron.ch

Herzlichen Dank



Wir sind

SINN
voll

GASTRO

Es ist der Mensch, der bei uns im Mittelpunkt steht - sei es als Gast oder als Mitarbeitender. Und es ist die zwischenmenschliche Komponente, die aus etwas Normalem etwas Besonderes macht. Unsere 120 qualifizierten Mitarbeitenden sind Gastgeber mit Herzblut. Sie geben jeden Tag mit Überzeugung und dem besonderen Feuer im Herzen ihr Bestes, um dir ein Erlebnis der genussvollen Art zu ermöglichen.

Zahlen sind auch uns wichtig. Der sachliche Blick auf die Zahlen ist Bestandteil unserer erfolgreichen Unternehmung.

Erfolg hat man nie alleine. 120 - so viele Mitarbeitende beschäftigt die Sinnvoll Gastro in Voll- und Teilzeit. Wir bieten unseren Gästen 630 Innen- und 360 Aussensitzplätze sowie fast 200 Hotelbetten.

Philippe Giesser

Philippe Giesser

Simon Feigenwinter

Simon Feigenwinter

Heiri Michel

Heiri Michel



Gartenhaus



Alpenblick



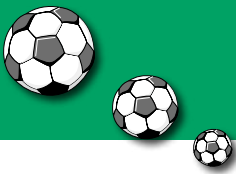
SINNVOLL ist regional



Käsestuhl

SINNVOLL ist regional.

sinnvollgastro.ch



Senioren 50+

Rückrunde

Ungewohnt früh – bereits am 16.3.2018 – starteten wir mit dem Turnier in Buochs in die Rückrunde. Nach einem erfolgreichen Startspiel trafen wir im zweiten Spiel auf den Tabellenführer den FC Ibach. Nicht zum ersten Mal (und leider auch nicht zum letzten Mal) in dieser Saison zeichnete sich das gewohnte Spielgeschehen gegen diesen Gegner ab. Drückend überlegene, spielstarke Sarnen, ein zweikampfstarkes und defensives Ibach. Während wir unsere Chancen nicht in Tore ummünzen konnten, brauchte der FC Ibach nur zwei Konterangriffe und die gütige Mithilfe unserer Verteidigung um uns mit 2:1 zu besiegen. Es folgten noch zwei souveräne Siege. Dies reichte allerdings nicht, um Punkte auf den FC Ibach gut zu machen. Die Spieler vom Gerbihof konnten weiterhin auf ihre starke Defensive vertrauen.

Keine Aufholjagd

Am 4.5.2018 folgte das Heimturnier in Sarnen. Mit 2 Siegen und 2 Niederlagen (FC Ibach, FC Hergiswil) holten wir nicht die erhofften Punkte. Nach dem 4. Turnier stand der FC Ibach als Gruppensieger fest. Wir lieferten uns ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem FC Hergiswil um Platz zwei. In Ibach trugen wir am 25.5.2018 das letzte Turnier aus. Zum Abschluss konnten wir uns als Tagessieger feiern; mit 3 Siegen und 1 Nieder-

lage. Sogar den FC Ibach konnten wir nach 4 Niederlagen für einmal besiegen. Allerdings bedeutete die 3:2 Niederlage gegen Hergiswil (Siegestreffer 10 Sekunden vor Schluss), dass unsere Kollegen aus dem Kanton Nidwalden in der Schlusstabelle einen Punkt vor uns lagen und somit den zweiten Platz belegten.

Allen beteiligten Spielern danke ich für Ihren Einsatz und die gute Kameradschaft. Auf und neben dem Platz wurde respektvoll miteinander umgegangen und nach den Turnieren in lockerer Stimmung zusammen gegessen.

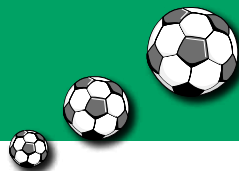
Ein wichtiger Punkt bei den Sen. 50+ ist bekanntlich, dass man am Spieltag genügend Spieler zusammen hat. An dieser Stelle besten Dank an Armando (Sarnen 40+) und Nicolas (Giswil 40+), die mich entsprechend ihrer eigenen Kadersituation immer bestmöglichst unterstützt haben.

Ein ganzer herzlicher Dank geht an Franz und Ulla Burch. Franz als Dressssponsor und das Bereitstellen der Trikottasche und an Ulla für die perfekte Dresswäsche.

Ich wünsche allen erholsame Sommerferien und spannende WM-Spiele mit vielen Toren. Der Mannschaftsverantwortliche (und bis vor kurzem noch aktiver Mitspieler)

Mats Kellenberger





Ganz persönlich für Sie da.



Slavisa Dugic
Agenturleiter



Rahel Lussi
Kundenberaterin



Mirjam Aschwanden
Mitarbeiterin
Kundenservice

Wir sehen die Dinge wie sie für Sie sind. Und so versichern wir auch. **Ganz persönlich.**

Agentur Sarnen, Kernserstrasse 17, 6060 Sarnen
Telefon 058 277 31 06, info.sarnen@css.ch

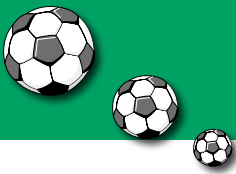


Damit Du nicht lange auf der Ersatzbank bist!



**DROGERIE
BÜHLMANN**

Sarnen Center Nelkenstrasse 5 6060 Sarnen
T 041 660 50 33 www.drogeriebuehlmann.ch



Senioren 40+ Rückrunde

Im Sommer 2017 begann ich die Senioren 40+ Mannschaft zu trainieren. Unser Ziel war es von Anfang an nicht abzusteigen. Während der Saison gab es Höhen und Tiefen, wie es sie auch im Leben gibt. Die meisten Spieler waren immer anwesend und unser Team war trotz einigen Altersschwächen sehr stark. Unser Teamgeist wurde etwas gekränkt, da wir es uns gewohnt waren die meisten Spiele zu gewinnen. Leider war es das Jahr nicht so. Nichts destotrotz haben wir unser Ziel erreicht. Gerne möchte ich mich bei unserem Captain Rene Wallimann

bedanken für die organisierten Ausflüge welche wir als Mannschaft unternommen haben und unseren Teamgeist gestärkt haben (z.B. Weihnachtessen, Spiel: Grasshoppers gegen Lausanne). Ebenfalls möchte ich mich bei Peter Gasser, Peter Schulz und Patrick Fankhauser bedanken für die stätige Unterstützung. Hiermit wünsche ich meinem Nachfolger Patrick Fankhauser eine erfolgreiche Saison.

Armando De Sousa (Trainer)

Wir vermieten Juniorenbus & Festzelt

Hast du einen Ausflug geplant und zu wenig Platz im eigenen Auto?

Unser Juniorenbus bietet bis zu 16 Sitzplätze und kann kurzfristig gemietet werden.

Geburtsstagsfeier geplant?

Unser Festzelt hat eine Kapazität von bis zu 150 Plätzen. Es hat vier Elemente und kann bis auf eine maximale Grösse von 8 x 12 Meter aufgebaut werden. Zusätzlich vermieten wir ein Grillzelt.



Mietinformationen und Reservation unter www.fcsarnen.ch ⇒ Infrastruktur

FC Sarnen ist auf facebook®

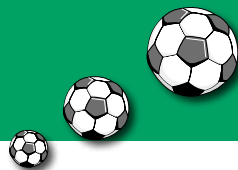
Folge und erfahre alles über die Events und sei LIVE bei den Spielen der ersten Mannschaft dabei!



Gefällt mir

Damen - SG Obwalden

Aufstieg in die 3. Liga!



Wir melden uns mit grossen Schlagzeilen zurück. Mission Aufstieg in die 3. Liga ist geschafft! Mit einer tollen Teamleistung und viel Wille, durften wir uns am 9. Juni 2018 als Aufsteigerinnen feiern lassen. Die Freude war riesig und wir dürfen stolz auf eine gelungene Saison zurückblicken.

Nach dem Winterschlaf, zurück in der Trainingshalle in Alpnach wurden unsere Muskel bereits zum ersten Mal strapaziert und aufgebaut. Muskelkater war also vorprogrammiert. Mit diversen Kraft- und Spielübungen trainierten wir hart auf unser Ziel hin – den Aufstieg. Als Hauptprobe absolvierten wir vier Trainingsspiele, welche Lust auf mehr machten. Endlich stand das erste Spiel vor der Tür. Es handelte sich dabei um das Pilatus-Derby gegen den SC Kriens. Wieder einmal mehr war es eine

von Emotionen geprägte Partei und wurde schlussendlich mit einem Punkt belohnt (1:1). Die drei darauffolgenden Wochenenden punkteten die Damen mit je drei Punkten und sage und schreibe 20 Toren (Littau-Malters / ASM Arzo Femm. / Emmen). Somit verzeichneten wir bereits nach vier Spielen einen Zuwachs von 10 Punkten auf unserem Konto. Zwischenzeitlich hatten wir sogar sieben Punkte Vorsprung auf den Verfolger in der Tabelle. Eigentlich war der Vorsprung gross, jedoch war die Nervosität im Team deutlich zu spüren und so kam eines zum anderen und das 4. Spiel in dieser Saison gegen den SC Kriens ging mit 0:2 verloren. Auch beim Spiel gegen Littau-Malters liessen wir zwei Punkte in Littau liegen...der Vorsprung auf den Zweiplatzierten wurde allmählich kleiner und kleiner. Das zweiletzte Spiel gegen



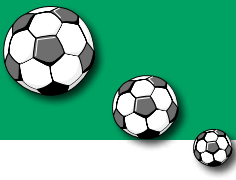


eleven11
seerestaurant

*Schlemmen
und geniessen*

davidee.ch





Damen - SG Obwalden

Aufstieg in die 3. Liga!

ASM Arzo Femm. galt als Entscheidungsspiel und das Team war heiss auf diesen Kampf und war bereit 150 % zu geben. Leider wurde dieses Spiel abgesagt, aufgrund des Gegners. Was so viel bedeutet wie, 3:0 Forfait und drei wichtige Punkte auf unserem Konto. Zum Schluss stand noch das letzte Spiel gegen den SC Emmen an. Ja was wollen wir da noch berichten?!? Hatten die Gegner Angst vor uns und wollten nicht mehr gegen uns antreten? Auch dieses Spiel gewannen wir Forfait mit 3:0. Besonders die letzten beiden Wochen hatten wir nochmals intensiv trainiert und uns mental optimal auf die Spiele vorbereitet. Leider machten uns die Gegner einen Strich durch die Rechnung mit ihren Absagen. Wir hätten diese beiden Spiele gerne noch ausgetragen. Somit war es für uns ein komisches Gefühl und es dauerte an, bis wir wirklich realisierten, dass wir unser Saisonziel definitiv erreicht haben.

Das gesamte Team der SG OW Damen bedankt sich recht herzlich bei allen Zuschauern, welche uns immer unterstützt und begleitet haben. Ihr macht uns zu einem stolzen Team.

Ein weiterer Dank gehört unseren beiden Coaches, Remo Rohrer und Roli von Wyl, die jede Woche einen grossen Einsatz für unser Team leisten. Wir schätzen es sehr, dass ihr drei Mal pro Woche für unser Team auf dem Rasen steht und uns zu einem besseren Team macht.

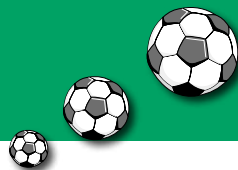
Also...das wars wieder einmal von unserer Seite. Wir sehen uns ab dem Sommer 2018 in der 3. Liga. Das ganze Damenteam ist top motiviert. Wir freuen uns auch nächste Saison auf zahlreiche Unterstützer.

ONE TEAM, ONE SPIRIT – Eure SGOW Damen



FC Tibet Sarnen-Pilatus

Impressionen



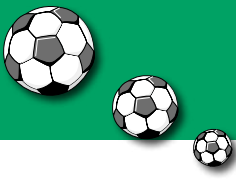
Das Team aus Spielern, wohnhaft in Obwalden, Nidwalden und Luzern spielt an Turnieren und Freundschaftsspiele gegen Mannschaften aus

der Region sowie Tibetische Teams aus der ganzen Schweiz.



Spiel gegen den SC Tibetzüri am 21. April im Seefeld Sarnen





Senioren 30+

Rückrunde

Die sportlichen Erwartungen konnten wir in der zurückliegenden Saison auf jeden Fall erfüllen. Mit zehn Siegen, zwei Unentschieden und sechs Niederlagen landeten wir auf dem guten zweiten Tabellenplatz, mit welchem nach der Hinrunde absolut nicht zu rechnen war. Im Cup haben wir es leider nur bis in die 2. Runde geschafft. Aber der Reihe nach, dazu ein kurzer Auszug aus dem Rückblick zur Hinrunde:

Den Seinen gibt's der Herr im Schlaf – weit gefehlt! Beim ersten Ernstkampf, in der ersten Cup-Runde gegen den FC Horw, gewannen wir 5:2 und konnten somit als Sieger vom Platz. Den optimalen Start in die neue Spielzeit machten wir dann, mit einem glücklichen, aber durch Team- und Kampfesgeist erzwungenen 1:2 Arbeitssieg gegen den SC Nebikon perfekt. Aber dann folgten sechs Niederlagen in Serie gegen Buttisholz (4:2), Dagmersellen (0:2), SG Wohlhusen-Malters (4:1), Kerns (2:3), Eich/Gunzwil im Cup (0:4) und Südstern (4:3). Besonders bitter war natürlich die Niederlage im Derby gegen Kerns. In die Kategorie «absolut dummlich» verbuchen wir die Niederlage gegen Südstern, wo wir doch bei einer 3:1 Führung rund eine viertel Stunde vor Schluss einen Elfer nicht verwerteten und schlussendlich alle drei Punkte dem Stadtclub überlassen mussten. In den letzten drei Spielen konnten wir mit einem Sieg gegen Grosswangen (3:0), einer Niederlage gegen Nottwil (6:2) und einem 1:1 Remis gegen Wauwil-Egolzwil den Schaden noch einigermaßen in Grenzen halten.

Die bedeutete, dass wir mit mageren sieben Punkten und vom letzten Tabellenplatz aus, die Rückrunde in Angriff nahmen. In der Winterpause konnten wir mehrere «Jungsenioren» in unserer Mannschaft begrüßen und gingen mit hohem Engagement in die Vorbereitung zur Rückrunde.

Mit einem überzeugenden und jederzeit auch in der Höhe verdienten 5:0 Sieg gegen den SC Nebikon gelang uns ein Start nach Mass. Im zweiten Spiel der Rückrunde gelang ein 5:3 Sieg gegen den FC Buttisholz. Danach mussten wir nach Dagmersellen und auch da gelang es uns mit 3:0 die Oberhand zu behalten. Im darauffolgenden Heimspiel erwarteten wir mit der SG Wohlhusen-Malters den souveränen Spitzenreiter unserer Gruppierung im Seefeld. In einem hart umkämpften Spiel gelang es keiner der beiden Mannschaften einen Treffer zu erzielen und so kam es zu dem recht seltenen Seniorenergebnis 0:0, was aber auf jeden Fall gerecht war. Die nächsten 5 Spiele konnten allesamt gewonnen werden, das Derby gegen Kerns (3:2), Südstern (7:1), Grosswangen (4:3), Nottwil (5:3) und Wauwil-Egolzwil (5:2). Mit dieser beeindruckenden Serie kletterten wir Stück für Stück in der Tabelle, konnten befreit von jeglichem Druck aufspielen und hatten sehr viel Spass auf und neben dem Platz. Schlussendlich muss man sagen, dass die Verjüngungskur in der Winterpause den richtigen Effekt gezeigt hat und einige «Jungsenioren» (incl. Ruedi) noch nicht wissen wie schmerzhaft eine Niederlage im Ernstkampf bei den Senioren 30+ sein kann.

Unseren Verletzten wünschen wir eine baldige und nachhaltige Genesung, so dass die neue Saison mit dem gesamten Kader in Angriff genommen werden kann.

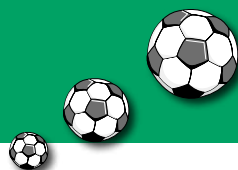
Danken möchten wir unserem Trainer für sein tolles Engagement, dem Verein, den Sponsoren für Ihre Unterstützung. Ich wünsche allen einen tollen, erlebnisreichen Sommer und hoffe dass wir uns regelmässig mittwochs im freiwilligen Training sehen.

Michael Bloss



Juniores A - Team Obwalden

Rückrunde



Frühlingsrunde – Zeit der Bewährung

Für das A-Team verlief der vergangene Winter schon fast traumhaft. Nachdem bei der Mehrheit des Kaders die Leidenschaft für Hallenfussball entdeckt war, nahmen die Jungs ein intensives, aber immer mit Plausch verbundenes Hallentraining auf. Die Folge davon: Sieg Anfang Januar in Sursee; zweiter Platz am Hallenmasters in Sarnen und als Höhepunkt des Winters der Sieg des IFV-Hallenturniers mit einem Teilnehmerfeld von über 60 A-Junioren Teams (siehe Titelbild dieser „Obsi“-Ausgabe). Zurück zur Wirklichkeit auf dem Rasen: Aufstieg, schön und gut – erste Saison, schön und gut! Aber die Zeit der Bewährung kommt immer erst in der zweiten Saison, sagt man. Das galt auch für die A-Junioren und ihre Performance in der Frühjahrsrunde der Coca Cola Junior League. Eines vorweg: die Zeit der Bewährung ist glücklich verlaufen! Zur Vorbereitung der Frühjahrsrunde standen happige Testspiele bevor. Ende Februar waren es gleich zwei Drittliga-Teams, mit denen sich unsere Jungs massen. In Bern wurde die SCI Esperia mit 7:5 und in Alpnach die erste Mannschaft des dortigen Clubs 3:1 geschlagen. In ähnlicher Art und Weise gings weiter mit einem 4:0 Heimsieg gegen den FC Rothenburg a (CCJL) und einem knappen Heimsieg gegen den FC Willisau (2. Stkl.).

Gegen den FC Gunzwil (1. Stkl.) mussten sich die Obwaldner dann mit einem 1:1 unentschieden zufrieden geben.

Vierter Schlussrang

Die insgesamt elf Pflichtspiele, ab 25. März bis zum 16. Juni forderten die A-Junioren dann allerdings wesentlich stärker. Zug 94 a wies uns zur Premiere mit 5:3 in die Schranken, während unsere Jungs dann im zweiten Spiel gegen die SG Küssnacht Weggis im Cup 1/8 Final bereits wieder zum Siegen zurückkehrten. OG Kickers kehrten mit einer knappen Niederlage (2:1) nach Luzern zurück und in Chiasso endete die Partie unentschieden mit 2:2. Der 18.4. brachte den Obwaldnern einen Rückschlag,





Juniores A - Team Obwalden

Rückrunde

weil sie sich im Viertelfinal gegen Zug 94 mit einer 2:0 Niederlage aus dem Cup verabschieden musste. Die tolle Moral im Team brachte es mit sich, dass gegen den FC Altdorf und die SG Küssnacht Weggis kurzum wieder zwei Siege gebucht wurden. Auf einen weiteren knappen Sieg zuhause gegen das Raggruppamento Malcantone folgte die 4:0 Klatsche beim FC Lugano. Aber Hand aufs Herz: trotz der spielerischen Überlegenheit der Tessiner ziehen die Südschweizer, wenns gegen die Deutschschweizer geht, halt alle Register – jene auf und jene neben dem Spielfeld – um zum Erfolg zu kommen. Zwei magere Remis gegen den FC Baar und den FC Rothenburg waren die Folge des Luganeser Tiefschlags. Ende gut alles gut! Losone Sportiva auswärts und die AC Bellinzona zuhause wurden schlussendlich mit je 3:0 abgefertigt. Wie im vergangenen Herbst, endete die Rangliste für die Obwaldner mit dem 4. Rang. In der Frühjahrsrunde allerdings mit 21 Punkten (plus 4).

Hier noch eine aussagekräftige Statistik: Seit die A-Junioren in der Coca Cola Junior League spielen (Juli 2017) haben sie 21 Siege und 8 Remis eingespielt und lediglich 7 Niederlagen einstecken müssen. Eine Bilanz, die sich sehen lassen darf.

Abschied vom Jahrgang 1998

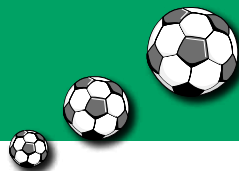
Es wird allerdings viel Einsatz und auch Wettkampfglück erfordern, damit es so erfreulich weiter geht. Folgende Spieler mit Jahrgang 1998 verlassen uns leider: Alex Tschopp, Alan Marques, Benjamin Odermatt, Tobias Rohrer, Nino Fanger und Nici Durrer. Die Verdienste dieser Spieler für das intakte Innenleben des A-Teams sind nicht hoch genug einzuschätzen. Herzlichen Dank dem tollen Sextett! Schon jetzt zeichnet sich ab, dass einige junge und talentierte Jungs aus den B-Junioren nachkommen. Ausserdem gibt es Rückkehrer und vermutlich neue Gesichter aus anderen Vereinen. Herzlichen Dank allen – vorab der Vereinsleitung und dem Förderverein Team Obwalden, sowie dem FC Sarnen und privaten Sponsoren, die ein A-Team in der Meisterklasse überhaupt erst möglich machen.

Heinz Rechsteiner, Trainer
Maik Schlosser, Assistent
Primus Camenzind, Coach



Juniores B - Team Obwalden

Rückrunde



Wichtiger Sieg als Basis

Der Sieg im letzten Spiel in der Vorrunde war prägend und Basis für einen tollen und erfolgreichen Saisonverlauf in der Rückrunde. So galt es, die positiven Emotionen dieses Sieges mitzunehmen und dem Team daraus eine prägende Winnermentalität mitzugeben. Mit dem Gruppenevent auf der Melchsee-Frutt unterstrichen wir noch einmal die Wichtigkeit des Teams und gaben allen Spielern die Möglichkeit, ihre persönlichen Ziele innerhalb der Mannschaft auszudrücken.

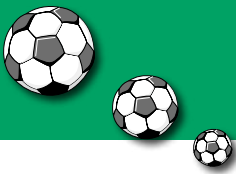


Vorbereitungsphase

Nach dem Wintertraining und einer langen und intensiven Vorbereitungsphase mit einer zusätzlichen, dritten Trainingseinheit bestritten wir unseren ersten Ernstkampf mit der Teilnahme am 1. SC Kriens Cup. Ein guter zweiter Schlussrang zeigte uns, dass wir auf dem richtigen Weg waren. Mit drei erfolgreichen Trainingsspielen gegen das Team Sempachersee, das Team BeO Ost und gegen die SG Buochs/Stans starteten wir Ende März in Entlebuch mit grossem Selbstvertrauen in die Rückrunde.

Überzeugt, dass wir gut vorbereitet sind, wurden wir nach dem Unentschieden im ersten Spiel und der Niederlage im zweiten Spiel etwas aus der Bahn geworfen. Zuversicht gab uns aber das erfolgreiche Cup 1/8 Final Spiel gegen den SC Cham, welches wir mit 2:4 für uns entscheiden konnten. Ich bin überzeugt, dass uns gerade die Erfolge im Cup den nötigen Schwung gaben, um auch in der Meisterschaft richtig durchzustarten. Die Punktverluste in den ersten beiden Spielen sollten dann auch die einzigen «Nettigkeiten» an unsere Mitstreiter bleiben.





Juniores B - Team Obwalden

Rückrunde

Die weiteren Cup Spiele mit den Siegen im 1/4 Final Spiel gegen das Team Sempachersee (2:1) und im 1/2 Final Spiel gegen Zug 94 (2:1) waren jeweils einmalige Highlights für die Mannschaft. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Fans an der Seitenlinie für die tolle Atmosphäre an den Heimspielen und den spürbaren Goodwill gegenüber dem Team!

Cupfinal und Aufstieg in die CCJL

Das Cupfinal-Spiel gegen den SC Kriens in Brunnen (1:2) war sicherlich das Highlight und ein verdienter Lohn für den Einsatz jedes Einzelnen und für die tolle Entwicklung der Mannschaft. Zwischen dem emotionalen Highlight und dem immer näher rückenden Aufstieg galt es immer wieder mit gezielten, physischen und taktischen Einheiten die Mannschaft parat und hungrig zu halten. So ist es dem Team hoch anzurechnen,

dass es nach der Cupfinal Niederlage sofort wieder die Winnermentalität abrufen konnten und die letzten drei Meisterschaftsspiele erfolgreich für sich entscheiden konnte – der Aufstieg in die CCJL war perfekt.

Der Sieg gegen Rottal Selection in Giswil zum Abschluss dieser erfolgreichen Rückrunde ist hoffentlich ein gutes Omen für den Saisonstart in die CCJL. Wir freuen uns sehr, mit diesem Team, welches es nun gezielt durch die Selektionstrainings zu stärken gilt, weiterzuarbeiten.

Dankeschön

Anatol (privat), Jason, Denis und Noah bei den A-Junioren wünschen wir alles Gute und viel Erfolg. Gratulation an dieser Stelle dem A-Team OW für die erfolgreiche Saison in der CCJL und die Zusammenarbeit, dem C-Team OW für das Halten der 1. Stärkekasse! Wir bedanken uns bei allen Spielern für die tolle Saison und den Eltern für ihre Unterstützung. Weiter danken wir dem FC Sarnen für das rundum sehr freundliche Umfeld im Seefeld und dem Verein Team Obwalden für die gute Zusammenarbeit.

Eine schöne Sommerpause.
Christoph Wyss + Mensur Čeković



Juniorinnen B - SG Obwalden

Rückrunde



Nachdem wir wieder draussen Training hatten, waren wir wieder voll dabei und auch sehr motiviert. In dieser Saison haben wir leider kein Spiel gewonnen, aber wir werden trotz den Niederlagen weiter machen und unser Bestes geben.

Wir waren nach dem Spiel gegen Adligenswil sehr enttäuscht, weil sie gleich stark waren wie wir. Wir haben bei diesem Match alles gegeben aber leider dieses Heimspiel trotzdem verloren. Als wir den Match auswärts in Nebikon gespielt haben, sind in der zweiten Halbzeit die Lichter kaputt gegangen und wir konnten dann nichts mehr sehen. Darum haben wir das Spiel vorzeitig beenden müssen.

Beim letzten Heimspiel gegen Nebikon hatten wir fast unseren ersten Sieg. Doch leider ging es unentschieden aus. Wir waren mit 2:1 in Führung, doch leider in den letzten Minuten durch einen Freistoss stand es am Schluss 2:2. Dieser Match hat uns sehr viel Spass gemacht, weil wir sehr gut miteinander gespielt haben.

Neue Trainer haben wir auch, an dieser Stelle Danke an Shaban und Violeta. Shaban und Violeta haben uns in der Zeit unterstützt, als unsere Trainerin Silvia ihr zweites Kind bekam. Wir gratulieren noch einmal Silvia zum zweiten Kind!





Juniorinnen B - SG Obwalden

Rückrunde

Aus unserem Team SG Obwalden Juniorinnen machen wir in der nächsten Saison zwei Teams (ältere und jüngere). Shaban und Violeta werden die älteren Juniorinnen in der neuen Kategorie FF-19 übernehmen und Silvia die jüngeren in der Kategorie FF-15. Für die kommende Saison ist es uns sehr wichtig, unseren Teamgeist weiter so wie zuvor ausleben zu können. Die älteren Juniorinnen werden neu 11er-Fussball spielen. Wir hoffen sehr, dass wir in der kommenden Saison wieder alles geben können und mehr Spiele gewinnen. Wir haben als ganzes Team sehr viel Spass zusammen und freuen uns auf die nächste Saison. Wir werden wieder Vollgas geben am Match so wie auch im Training.

Wir freuen uns über die männliche Hilfe und Unterstützung von Shaban. Er bringt neue Taktiken und Übungen in unser Training und wir lernen auch viel Neues dazu. Wir können im Training sehr viel mit Shaban lachen und Quatsch machen, aber trotzdem sehr gut im Training mitmachen und vieles lernen.

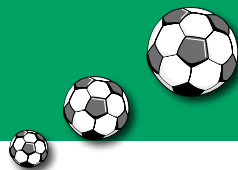
Wir möchten unseren Trainern Shaban, Violeta, Rogerio und Silvia herzlich danken für den Einsatz und Willen, und dass sie immer an uns glauben.

Ivona Mikolic



Junioren C

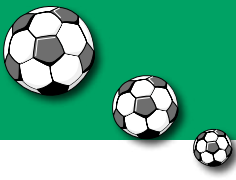
Rückrunde



G A R A G E
S A R N E N **BLÄTTLER**

GARAGE BLÄTTLER AG • KERNERSTRASSE 29 • 6060 SARNEN
TELEFON 041 660 66 03 • TELEFAX 041 661 00 03
INFO@GARAGE-BLAETTLEER.CH • WWW.GARAGE-BLAETTLEER.CH





Ziel erreicht!

Das Jahr 2018 begann vielversprechend. Anfangs Januar erreichten wir am Nidwaldner Hallenmaster in Stans den beachtlichen 3. Platz. Den Schwung konnten wir eigentlich ins IVF-Hallenturnier mitnehmen. Allerdings erreichten wir in der Gruppenphase – hinter zwei CCJL Teams – «nur» den dritten Platz, was ein Weiterkommen in die Zwischenrunde verunmöglichte.

Nach der Fasnacht – wir konnten es kaum erwarten – nahmen wir unser Training auf dem Kunstrasen im Seefeld auf. Das bisher grosse Kader schrumpfte, weil wir vier Abgänge zu verzeichnen hatten.

Ein Spiel auf «weisser Pracht»

Die ersten beiden Testspiele (gegen Kerns zuhause und auswärts gegen Engelberg) konnten wir erfolgreich gestalten. Im Klosterdorf fiel am 17. März noch reichlich Schnee und wir hatten Glück, dass der Schiedsrichter auf unsere Bitte hin das Spiel nicht abbrach. Beide Teams hatten Spass auf der «weissen Pracht» zu spielen. Gegen das Team Obwalden setzte es dann eine Woche später eine klare Niederlage ab.

Harziger Start der Frühlingsmeisterschaft

Eine seriöse Vorbereitung garantiert nicht immer einen erfolgreichen Start bei den Pflichtspielen. Die ersten drei Begegnungen gingen verloren. Die Gründe sind schnell genannt: es waren Osterferien, was immer mit Absenzen verbunden ist und wir gaben zwei Führungsspieler an das Team Obwalden ab. Eine nachfolgende Woche Pause tat dem Team gut – es konnte sich auf dem Rasen gründlich auf das Heimspiel gegen Hergiswil (ebenfalls am Ende

der Tabelle) vorbereiten. Es resultierte ein klarer 5:1 Sieg. Zwei weitere Niederlagen folgten und die restlichen drei Spiele gingen klar zu unseren Gunsten aus. Dort wo es der Terminplan erlaubte, konnten wir zwei Spieler aus dem Team Obwalden einsetzen. Unsere Erwartungen gingen grundsätzlich in Erfüllung. Wir schlossen die Frühlingsmeisterschaft mit einem hinteren Mittelfeldplatz ab. Hätten wir weniger Strafpunkte auf dem Konto gehabt, wäre daraus ein vorderer Mittelplatz geworden.

Trainerwechsel

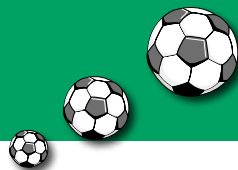
Eine erfreuliche Tatsache: Am Sponsorenlauf konnten wir restlos alle unsere Spieler zur Teilnahme begeistern. Nicht nur das: die Vorgabe von uns Trainer, dass alle die volle Stunde laufen, wurde erfüllt. Herzlichen Dank unseren Jungs!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die zu unserem reibungslosen Spielbetrieb beigetragen haben: allen Trainern, die uns als Übungsleiter mitgeholfen haben; dem Team Obwalden Trainer Ilir Gjergaj für den problemlosen Austausch von Spielern; Beat Röthlin vom FC Kerns, dem wir für Spiele einzelne Jungs abgeben konnten.

Auch den Eltern unserer Jungs gehört ein Dankeschön, sei es nun für Autofahrten oder für die Präsenz und die tolle Unterstützung am Spielfeldrand.

Wir beide beenden nun nach drei Jahren die Betreuung der C-Juniores. Assistenz Leama Gilbert legt eine Pause ein und ich selber betreute zukünftig ein neues B-Juniores-Team beim FC Sarnen.

Stephan Lenherr und Gilbert Leama



Die Winterpause die keine war

In einer Halle von 11.00 x 20.00m (Halle Wilen) sind die Trainingsmöglichkeiten mit einer Gruppe von 15 Junioren begrenzt. Es ist eine Herausforderung unter diesen Umständen interessante Trainingseinheiten zu gestalten und die Aktivität und die Aufmerksamkeit der Kids während 90 Minuten hoch zu halten. Und dies notabene alleine ohne einen Assistenten. Folge dessen trainierten wir nur sporadisch «indoor». Wenn es die Temperaturen und die Witterung zulassen, wichen wir jeweils auf den Kunstrasen im Seefeld aus. Ein weiteres Plus auf dem Kunstrasen war, dass wir hier im Winter mehr Platz hatten als im Sommer, wenn der Platz voll ausgelastet ist. Um die gute Spielform vom Herbst 17 in den Frühling 18 zu transferieren besuchten wir im vergangenen Winter fünf Hallenturniere. Beim IFV Turnier in Rotkreuz war nach den Spielen gegen durchwegs höherklassige Mannschaften wie gewohnt nach den Gruppenspielen Schluss. Bei den Anderen Turnieren (Buchrain, Stans, Sarnen und Kerns) spielten wir gegen Gegner die in der gleichen oder max. eine Klasse höher spielten als wir. Bei diesen Turnieren standen wir zweimal im Finale, welche wir leider beide verloren (1x

Penaltyschiessen, 1x regulär). Einmal reichte es bis ins 1/2-Finale und einmal bis ins 1/4-Finale. Alles in Allem waren wir mit der «Winterpause» recht zufrieden und die Jungs freuten sich auf die kommenden Herausforderungen im Frühling 18 an der frischen Luft.

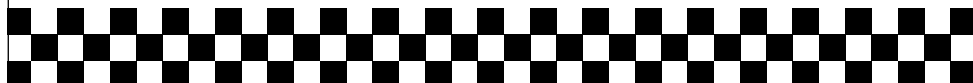
Frühlingsrunde 2018

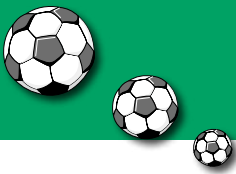
Nachdem wir in der Herbstrunde 17 unsere Gegner in der 3. Stärkeklasse durchwegs dominiert hatten, starteten wir nun im Frühling 18 neu in der 2. Stärkeklasse. Wir wussten, dass mit unserem knappen Kader die Luft hier oben sehr dünn werden würde für uns. Die Jungs trainierten gut und fleissig, aber die Vorbereitungsspiele hinterliessen einen gemischten Eindruck. Mit dem Ziel den Klassenerhalt zu schaffen machten wir uns auf den Weg in die Meisterschaft. Schon nach den ersten zwei Spielen landeten wir hart auf dem Boden der Realität. Die zwei Startspiele verloren wir resultatmässig klar. Doch diese zwei Niederlagen widerspiegelten das Geschehene auf dem Platz nicht wirklich. Die Jungs waren den zwei Gegnern auf dem Platz als Mannschaft mindestens ebenbürtig. Wir hatten aber zu viele individuelle Fehler im Spiel, die sofort und brutal bestraft

GARAGE
SCHLIERE

GARAGE SCHLIERE GmbH

Brünigstrasse 11 6055 Alpnach Dorf





Juniores D

Rückrunde

wurden. Die Junioren liessen aber den Kopf nicht hängen und wir zogen die Lehren aus den Startspielen. Mit viel Moral und Einsatz konnten wir dann tatsächlich die nächsten drei Partien für uns entscheiden. Mit diesen drei Siegen war das Minimalziel «Klassenerhalt» Mitte Saison bereits geschafft. In den letzten drei Partien standen uns dann noch die drei erstplatzierten Teams der Gruppe gegenüber. Mit viel Zuversicht und der Hoffnung auf noch ein bis drei Pünktchen stiegen wir jeweils in diese Spiele. Leider war aber hier für uns das Ende der Stange erreicht und wir verloren gegen die drei Leader der Gruppe. Nach dem letzten Spiel beendeten wir die Saison mit einem Spaghettienessen im eleven. Hier wurden traditionell die drei Trainingsfleissigsten Junioren der Frühlingsrunde mit einem Gutschein von Dolomiten Sport Sarnen beschenkt. Es waren diesmal Luca Disler, Simao Silva de Lima und Enea Zaugg. Das Fazit der Frühlingsrunde 18 könnte folgendermassen umschrieben werden. Die Trainings waren jeweils sehr gut besucht. Der Kader war für eine 2. Stkl. sehr dünn. Folglich wirkten sich einzelne Ausfälle resp. Abwesenheiten sofort und merklich auf die Leistungen und Resultate im Spielbetrieb aus. So hatten wir Einerseits sehr gute Spiele auf den Platz gebracht und

Andererseits Spiele abgeliefert, die unseren eigenen Ansprüchen nicht genügten und in denen wir zu viele individuelle Fehler machten. Die Moral und der Kampfgeist des Teams waren immer gut. Auch in den Niederlagen zeigte das Team jeweils seinen guten Charakter und Fairness. Grundsätzlich dürfen wir mit dem geleisteten zufrieden sein und ich denke, die vergangene Frühlingsrunde hat allen Spass gemacht. Die Jungs haben Fortschritte erzielt und können einiges für sich und ihre Zukunft mitnehmen.

Obwohl es zwischendurch auch mal sehr streng war, hat es mir Freude bereitet, mit diesem Team auf dem Sportplatz zu arbeiten. Ich bedanke mich bei den Jungs für ihren Einsatz und die schöne Zeit zusammen und hoffe, dass sie auch in Zukunft weiterhin viel Spass beim Fussballspielen im FC Sarnen erleben dürfen.

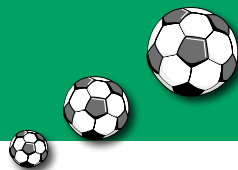
Zum Schluss möchte ich mich bei den Eltern für die Unterstützung bei den Fahrten an die Auswärtsspiele und den Support an den Spielen bedanken. Vielen herzlichen Dank auch an Paul Amstutz, der mich, wenn immer er die Zeit dafür fand, zwischendurch in den Trainings unterstützte.

Markus Zemp



Juniores Ea

Rückrunde



Neue Mannschaftseinteilung - Hallensaison

In der Winterpause konnten die 37 Junioren E-Junioren neu auf 3 Mannschaften aufgeteilt. An dieser Stelle einen grossen Dank an Emanuel Müller und seinen Assistenten, welche sich bereit erklärten, die dritte E-Mannschaft zu trainieren. Mit einer angestrebten Kadergrösse von 12 Spielern konnten wir die Rückrunde planen. Unverhofft bekamen wir mit Ronnie und Jimmy Durrer noch Verstärkung aus Kerns. Da wir uns für die 1. Stärkeklasse angemeldet hatten, nahmen wir diese beiden tollen Jungs gerne bei uns auf.

Bei den ersten Hallenturnieren (Kickers Luzern und IFV-Turnier) hatten wir noch etwas Mühe mit der Umstellung vom Rasen in die Halle. Beim Heimturnier in Sarnen konnten wir uns von Spiel zu Spiel steigern. Die Enttäuschung war bei den Junioren gross, als wir das Finalspiel knapp verloren und uns mit dem guten 2. Platz begnügen mussten. Aber bereits einen Monat später konnten wir uns beim Hallenturnier in Kerns souverän gegen den Gastgeber durchsetzen und den Turniersieg feiern.

Gut in der 1. Stärkeklasse angekommen

Nachdem wir das Vorbereitungsspiel gegen den FC Littau mit 6:3 gewinnen konnten, waren sich die Trainer bewusst, dass die Meldung für die 1. Stärkeklasse absolut richtig war. Am 24. März starteten wir in die Rückrunde und konnten das Spiel in Horw klar und deutlich gewinnen. Es war uns bewusst, dass noch viel stärkere Gegner auf uns warten würden. Es folgte ein hoher Heimsieg gegen den FC Emmenbrücke und danach das Spiel in Stans. Nach 60 mitreissenden und spannenden Minuten mussten wir eine knappe unglückliche Niederlage (4:5) einstecken. Es folgten weitere sehr tolle Spiele mit Siegen gegen den FC Kickers Luzern, SC Obergeissenstein und den FC Kerns. Das Spiel gegen den SC Buochs war dann ein weiterer

Höhepunkt. Auch gegen die Buochser mussten wir uns nicht verstecken und es entwickelte sich ein Spitzenkampf auf sehr hohem Niveau in dieser Altersklasse. Nach einer kämpferischen starken Leistung von beiden Mannschaften, konnte der SC Buochs das Spiel am Schluss zu seinen Gunsten entscheiden. Mit einem Sieg in Kriens rundeten wir die sehr gute Leistung in der Rückrunde ab.

IFV-Cup / Pfingstturnier

Im Cup 1/8-Final wurden uns die Talente des FC Luzern zugelost. Bereits in den Cuprunden zuvor gewann der FCL jeweils klar und deutlich im zweistelligen Bereich (uns erging es leider nicht besser). Im ersten Drittel konnten wir uns noch achtbar aus der Affäre ziehen, danach war dann der Widerstand gebrochen und wir mussten unsere Cup-Ambitionen begraben. Beim Pfingstturnier gewannen wir jene Spiele, die wir uns ausrechneten. Es gab spielerisch bessere Mannschaften (Team Köniz U11, SC Emmen spielte in der Elitegruppe) und körperliche Riesen (NK Travnik), die bei uns als C-Junioren durchgehen würden. Nach der Gruppenphase war das Turnier für uns zu Ende.





Juniores Ea

Rückrunde

Mannschaft / Teamgeist

Ivan und ich können auf eine sehr erfolgreiche Rückrunde zurückblicken. Wir danken den Eltern für die vielen tollen Rückmeldungen und die Unterstützung, die wir erhalten haben. In erster Linie ist dies jedoch ein Verdienst unserer super Junioren. Es gab keine Grüppchenbildungen, keine Ausgrenzungen und jeder wurde mit seinen Schwächen und Stärken innerhalb der Mannschaft akzeptiert. Auch für die grosse Trainingsbeteiligung und den Einsatz auf dem Platz danken wir der Mannschaft.

Nun geht die Saison zu Ende und es wird einige Veränderungen geben. Auch wenn man gerne am Bewährten festhalten möchte, so soll ein Neubeginn (neue Mannschaftskollegen, neuer Trainer) auch als Chance für jeden persönlich angesehen werden.

Wir wünschen den Junioren mit ihren Familien schöne und erholsame Sommerferien.

Die Trainer

Ivan Bedin und Mats Kellenberger



ELEKTRO

Tel. 041 660 26 56

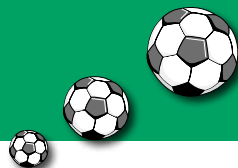
GERA. KISER

Brünigstrasse 166

SARNEN

Fax 041 660 74 61

Herzlichen Dank



HERMANN BAUMANN AG

**Tankreinigungen / Neuanlagen
Sanierungen**



**Lass die Profis
an den Tank!**

Beni Britschgi

**8702 Zollikon
Tel. 044 391 95 37**

**6063 Stalden
Tel. 041 660 90 37**

Für perfekte Beschriftungen:

... aktuell, individuell
und ohne Grenzen

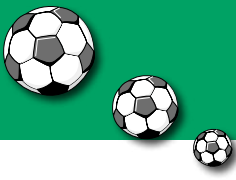
GASSER
reklame

www.gasser-reklame.ch

**... immer
am Ball**

aktuell
INFORMATIONSBLETT OBWALDEN

...wo Erfolgreiche werben!



Juniores Eb

Rückrunde

Die Rückrunde begann wieder mal sehr erfolgreich. Aber alles zu seiner Zeit.

Die grosse Herausforderung war, dass wir ein drittes Team auf die Beine stellen mussten, da wir sehr viele Spieler bei Ea und Eb hatten. Doch bald stellte sich fest, dass einige Eltern der Spieler dieses Vorhaben unterstützten. Das war die Geburt von Ec und mit zwei neuen Trainern: Danke Manu und Rene.

Mit einem straffen Kader von 12 Spielern und viel Potenzial, waren die Weichen neu gestellt um in der 2. Stärke loszulegen. Die Vorbereitung hatte es in sich, wir belegten zweimal den dritten Platz in der Halle und hatten beim Kunstrasenturnier in Buochs eine gute Basis geschaffen um in der Rückrunde durchzustarten. Das erste Heimspiel gegen den SC Kriens begannen wir nervös und wussten nicht recht wie der Gegner agieren würde. Doch spätestens nach dem ersten Drittel kamen wir so richtig in Spiellaune und realisierten, dass wir besser als unser Gast aus Kriens sind und gewannen verdient mit 8:4. Mit dieser Euphorie fuhren wir mittwochs drauf – an einem wunderschönen Nachmittag – nach Engelberg und waren bereit in die nächste Partie einzusteigen. Mit einem knapp besetzten Kader und vielen Verletzten, taten wir uns schwer aber am Ende reichte es trotzdem und wir gewannen mit 5:4. So konnte nach dem Spiel das Panini-Bildli-Tuschen und Zocken fröhlich weitergehen. Im 3. Spiel gegen den FC Sachsen hatten wir zum ersten Mal zu wenig Spieler. Das Ec-Team konnte uns aber glücklicherweise aushelfen. Doch leider konnte

uns auch diese Hilfe eine Niederlage nicht abwenden. Wir verloren dieses Spiel mit 1:9. Zugestanden, die Sachsler waren einfach besser und wir fanden keinen Mittel Ihnen Gegenwehr zu bieten.

Doch diese Niederlage gab uns den Ansporn noch mehr zu tun und noch fleissiger zu trainieren. Tatsächlich sollte das auch die einzige Niederlage in dieser Rückrunde werden. Die nächsten fünf Partien gewannen wir souverän mit fast 9 geschossenen Toren pro Spiel, erzielt durch verschiedene Schützen. Es zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wir waren aber trotzdem gefordert und bekamen dadurch die Möglichkeit, uns in unserem Spiel technisch und kämpferisch weiterzuentwickeln. Dabei kam auch der Spass nicht zu kurz. Allen machte der Fussball Freude – den Kids wie auch unserem treuen Eltern-Publikum, das uns Woche für Woche jeweils grossartigen Fan-Support leistete.

Den Junioren, die nun in die D-Teams vom FC Sarnen oder Team OW aufsteigen, wünsche ich weiterhin ganz viel Erfolg und bedanke mich bei euch und bei euren Eltern herzlich.

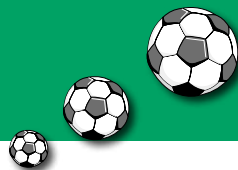
Ich wünsche euch allen wunderschöne Sommerferien

Fari



Juniores Ec

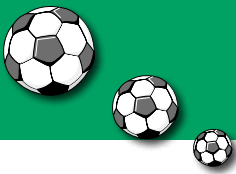
Rückrunde



Die neu geschaffene U12-Mannschaft hat ihre erste Halbsaison bereits abgeschlossen. Für die 38 erzielten Tore konnten sich stolze zehn Spieler ins Torschützenklassement eintragen lassen. Wenn auch manchmal das nötige Quäntchen Glück für einen Sieg fehlte, hatten doch alle Teams der Gruppe Mühe, gegen die «Challengers» ins Spiel zu kommen.

René Schumacher und Emanuel Müller können die Spieler mit Jahrgang 2007 mit gutem Gewissen für die D-Junioren empfehlen. Die Spieler des 2008er-Jahrgangs werden ab Sommer mit jüngeren Spielern verstärkt und eine neue Verantwortung in einer Vorbildfunktion erhalten.





Juniores Fa

Rückrunde

Nach einer erfolgreichen und unfallfreien Hallensaison, konnten wir im März 2018 endlich die Frühlingssaison in Angriff nehmen. Mit den F-Junioren wird jeweils am Montag und Mittwoch, 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr auf dem Seefeld trainiert. Als Vorbereitung auf unsere Meisterschaft haben wir auch dieses Jahr wieder am Huwi-Cup in Litauen teilgenommen. Diesmal aber in der Kategorie «1. Stärkeklasse» welche mit guten Teams, auch aus dem Kanton Zürich, bestückt war. Anschließend absolvierten wir vier offizielle IFV-Meisterschaftsturniere in der 1. Stärkeklasse. Diese fanden jeweils am Sonntagmorgen statt. Die 1. Stärkeklasse ist bei den F-Junioren die höchste Spielklasse und mit knapp 20 Mannschaften aus der ganzen Innerschweiz besetzt. Erfreulicherweise konnten wir mit den anderen Teams sehr gut mithalten.

Den Eltern, dem Vorstand und allen Mitwirkenden besten Dank für eure Unterstützung. Jetzt freut sich das ganze Fa-Team auf die kommende Saison, die wir dann bei den E-Junioren in Angriff nehmen werden. Dies wird ganz bestimmt für uns alle eine neue Herausforderung werden.



Hallenturniersieg in Sarnen

seit **50** Jahren Qualität

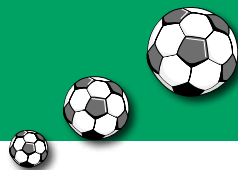
anderhalden ag

6056 Kägiswil OW | Telefon 041 660 85 85

www.anderhalden.ch

Juniores Fb

Rückrunde



Wie bereits in der Vorrunde machten unsere Jungs und Mädels auch in der Rückrunde wieder sehr grosse Fortschritte. Die 5 Turniere der Meisterschaft wurden immer mit sehr viel Einsatz, Kampf und schönen Toren abgeschlossen. Dank der immer tollen Unterstützung der Eltern mit dem lautstarken Anfeuern bei den Turnieren steigerte sich das Team zu sehr guten Spielen und zahlreichen Toren.

Unsere ganze Mannschaft wird ab Sommer 2018 neu bei den E-Juniores spielen. Ich wünsche allen Kindern einen guten Start im neuen Team. Ich möchte mich noch ganz speziell bei Leo Golla bedanken, der für mich während meines Aufenthalts in Australien das Training geleitet hat. Danke Leo!!!

Soldati Renato

FC Sarnen ist auf facebook®

Folge und erfahre alles über die Events und sei LIVE bei den Spielen der ersten Mannschaft dabei!



Gefällt mir



Roland Schnyder
Geschäftsführer

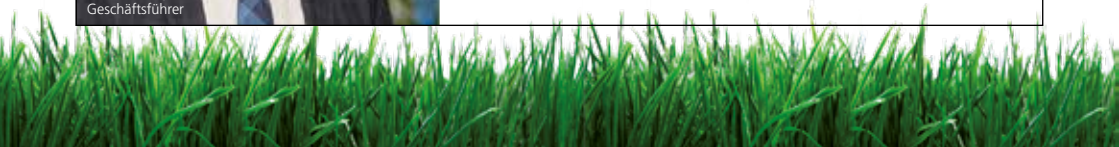


PrintCenter
Druck & Medien

Wir lieben Drucksachen!

**Lassen Sie sich überraschen,
wie einfach wir Ihnen den Druck
abnehmen.**

PrintCenter Hergiswil AG // Sonnenbergstrasse 19
6052 Hergiswil // T 041 632 87 00
info@printcenterag.ch // www.printcenterag.ch





Juniores Fc

Rückrunde

Nachdem wir eine erfolgreiche Hinrunde spielen konnten, wagten wir zur Winterpause den Schritt in die 2. Stärkeklasse. Die Hallentrainings, sowie die Trainings unter freiem Himmel waren sehr gut besucht, was für uns Trainer sehr erfreulich ist. Zudem sind zwei neue, talentierte Jungs dazu gestossen.

Die ersten Hallenturniere in der 2. Stärkeklasse liefen sehr gut. Die Aussenturniere verlaufen noch etwas schwierig. Das Zusammenspiel hat

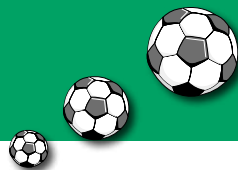
sich durch die stärkeren Mannschaften zum Positiven entwickelt und der Teamzusammenhalt konnte gestärkt werden. Wir sind zuversichtlich, dass weitere erfreuliche Resultate folgen werden. Wir hoffen weiterhin, dass die Kinder viel Freude und Begeisterung für den Fussball aufbringen werden. Ihr macht das toll.

Eure Trainer
Francesco und Anto



Juniores Fd

Rückrunde



Die Fd-Mannschaft ist auf diese Saison gegründet worden um den zahlreichen Spielern die besten Bedingungen zu bieten und möglichst viel Spieleinsatz zu ermöglichen.

Das Team hat diverse Turniere gespielt und ihren Höhepunkt mit dem Gruppensieg in Alpnach er-

reicht. Super gemacht Jungs! Ihr seid die Besten! In der Saison 18/19 werden aufgrund weniger Junioren in dieser Altersklasse wieder drei F-Mannschaften geführt.

Shaban Imeraj



**Ihre günstige
Heizöl-Quelle!**

zukünftig Dillier-Wyrsch.

Dillier-Wyrsch

brenn- und treibstoffe | transporte | getränke | tankstelle

6060 Sarnen, dillier-wyrsch.ch, T 041 666 75 55

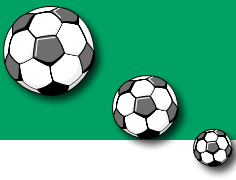
Sind Sie oder bist Du umgezogen?

Adressänderungen können an folgende
Mailadresse zugestellt werden:

office@fcsarnen.ch

So können wir unsere Adresskartei
aktuell halten.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



Nachwuchs

Rückrunde

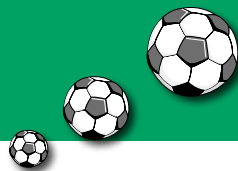
Am Dienstag 5. Dezember hat uns der Samichlaus einen Besuch abgestattet. Wie immer fanden sich die Piccolos, F- und E-Junioren mit Eltern und Geschwister – total 138 Personen – im Seerestaurant eleven ein. Um 18.45 Uhr kam es dann zum langersehnten Besuch des Samichlaus mit seinen Schmutzlis. Diesmal hatten sie einen ruhigen Abend bei der Nachwuchsabteilung, weil der Samichlaus nicht so viele Lausbuben-Streiche zu berichten hatte. Im Anschluss an den Chlaus wurden alle Besucher mit einem feinen Imbiss aus der eleven-Küche verwöhnt. Besten Dank an alle Helfer für diesen tollen Anlass in der Nachwuchsabteilung.

Unser Axpo-Fussballcamp 2018 wurde wie jedes Jahr über die Auffahrtstage vom Mittwoch 9. Mai - Sonntag 13. Mai auf dem Seefeld Sarnen bei

bestem Wetter durchgeführt. Insgesamt 61 Mädchen und Jungs erlebten auch dieses Jahr wieder eine sehr abwechslungsreiche Trainingswoche. Das Ziel von jedem Teilnehmer ist es einen Pokal, Medaillen oder Urkunden bei den vielen Wettbewerben und Turnieren zu gewinnen. Dieses Jahr hatten wir mit unseren Trainern sehr viel Glück, denn diese Jungs machten das Camp für alle zu einem unvergesslichen Anlass. Ein riesen Dankeschön möchte ich auch an unseren tollen Camp-Koch Michael Melzer aussprechen. Er hat es wie die drei vergangenen Jahre verstanden, die Kinder mit guten und kinderfreundlichen Menüs zu verwöhnen. Besten Dank an alle Helfer beim Fussballcamp.

Soldati Renato





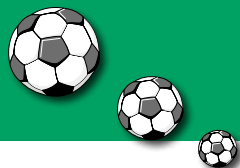
«Bilder sagen mehr als 1000 Worte.»



Die Trainer bedanken sich bei den Eltern für die tolle Unterstützung, das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen erholsame Sommerferien.

Phippä und Roger





100 Jahre Innerschweizerischer Fussballverband Jubiläumsfeier

Der Innerschweizerische Fussballverband feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Die Gründung geht auf den 7. April 1918 im Hotel Engel in Schwyz zurück. Exakt hundert Jahre später zählt der IFV mit seinen 89 Vereinen und insgesamt 23'275 lizenzierten Fussballer/Innen zu den grössten Sportverbänden der Zentralschweiz. Das Verbandsgebiet umfasst die sechs Kantone Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Luzern und Zug. Weiter sind dem IFV mit dem FC Sins und dem FC Dietwil aus dem Freiamt auch zwei Vereine aus dem Kanton Aargau angeschlossen.

Am 23. Juni 2018 findet die offizielle Jubiläumsfeier mit geladenen Gästen zum 100-jährigen

Bestehen des IFV statt. Um der einzigartigen geografischen Konstellation des Innerschweizerischen Fussballverbandes gerecht zu werden, wird die Jubiläumsfeier als Schiffsreise auf dem Vierwaldstättersee durchgeführt und führt in fünf Verbandsgebiete.

Im August 2018 erscheint das Jubiläumsbuch «100 Jahre Innerschweizerischer Fussballverband», welches an der 100. Delegiertenversammlung des IFV in Emmen abgegeben wird. In diesem 348-seitigen Werk stehen die 89 Vereine im Scheinwerferlicht: Vereinslegenden, Highlights, Anekdoten und weitere historische Ereignisse komplettieren die Vereinsseiten und das Jubiläumsbuch. *Quelle: ifv.ch*

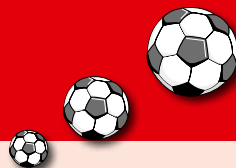


www.fcsarnen.ch



Sponsoren gesucht

Unterstützen Sie unsere Jugend und den Fussball



Möchten Sie den FC Sarnen mit einem Sponsoring unterstützen und gleichzeitig Ihre Werbung platzieren? Nutzen Sie die Chance auf einen der letzten Plätze auf den **Werbebanden ...**



... oder mit einem Inserat im aktuell im **Matchprogramm** der 1. Mannschaft.

Ihre Werbung

von Holzen
IMMOBILIEN

041 660 30 90 | 6060 Sarnen
vonholzen-immobilien.ch

Kopierze Sarnen

041 660 85 44
info@kopierze.ch

BüntenChäller
Der Getränkeabholmarkt

Biere, Weine, Spirituosen, Mineralwasser
Cigarren, Geschenkartikel, Festmobiliar

Güterstrasse 1a, 6060 Sarnen, Telefon 041 666 75 52

Lass die Profis an den Tank

Tankreinigung
Neuanlagen / Sanierungen
HERMANN BAUMANN AG

Bäre Brütting
6702 Zollikon
Tel. 044 381 95 37

GARAGE SCHLIERE

Mark Schnyder und Nhi Nguyen
Brünigstr. 11 | 6055 Alpnach-Dorf
Tel. 041 671 07 07 | www.garage-schliere.ch

Ihre Werbung

Ihre Werbung

b.berlin

2. Liga Interregional
SA, 4.11.17, 18 Uhr

orfida

FC Sarnen vs. FC Hergiswil

personalsigma

Matchballspender:
Conservaffel Sgü, Dr. med. Jürg Bichsel, Giubiasco
Halter & Colledani AG, Arturo Colledani, Sarnen
Aqwa Sanitär AG, Daniel Laubli, Sarnen
Sanitas Troesch AG, Esther Burkhardt, Kriens
Joel Wettewald, Alpnach Dorf
Subaru Garage Vogler, Hansruedi Vogler, Kaisersuhl
Krummenacher Sanitär AG, Kligiswil

BLATTNER
Tür für Sie AG

In der Pause Suppenplausch mit der Nahrin AG!

nahrin

SA 04.11. 10:30 Jun. D – FC Sachseln
SA 04.11. 15:00 Jun. C – FC Hochdorf
SA 11.11. 17:00 FC Sarnen – SC Zollikon
Cup-Qualifikation 2. Liga Inter

OKB

Dolomiten Sport

AIOLA al porto

allron

PrintCenter

Supporter-Vereinigung FC Sarnen

Fairplay ist Ehrensache.
Auch wenn es um Ihre Versicherungen geht.

Riccardo Gugliardi, T. 041 660 51 51, riccardo.gugliardi@mobiliar.ch

die Mobiliar



E-Selection

Kids Festival in Stans vom 10. Mai 2018

Während einige Spieler im Fussballcamp in Sarnen trainierten, spielte eine Auswahl von E- und F-Junioren am Auffahrtsdonnerstag beim Kids Festival in Stans.

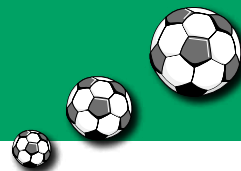
Der Spass am Überlisten des RoboKeepers, an den Give-Aways und natürlich an der eigenen

Leistung in den Partien stand dabei im Vordergrund. Alle Spieler haben eine grossartige Leistung gezeigt und neben Jan Ruckli und Lukas Zumstein konnte sich mit Flori Shala auch ein Spieler des jüngeren Jahrgangs in die Reihen der Torschützen eintragen lassen.



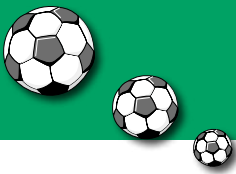
Sponsorenlauf vom 27. Mai 2018

2'655 Runden - 1'062 Kilometer



Herzliche Gratulation für diese grossartige Leistung!





Sponsoren

Wir begrüßen unsere neuen Sponsoren

Wir bedanken uns herzlich unseren neuen Sponsoring-Partnern für das Vertrauen!
(Neue Sponsoren aus der Vorrunde sind im OBSI Dez-17 publiziert)



Trainingsanzug



Dress Ec-Junioren + Bande



GARAGE BLÄTTLER AG
KERNSETRASSE 29 • 6060 SARNEN

Neu als Spielsponsoren



Maschinen, Verbrauchsmaterial und
Werkzeuge für Parkett- und Bodenprofis.
www.dsderendinger.ch

Neu als Spielsponsoren

Vereinsaktivitäten Agenda 2018/19

bis 15. Juli	WM18 live im eleven
19. Juli	Vereins-GV
10. – 21. Aug.	Brünig-Cup
im Nov.	200er Game
5. Dez.	Samichlaus-Abend
26. – 27. Jan.	IFV-Hallenturnier Juniorinnen
25. – 27. Jan.	Hallenturnier FC Sarnen



Für Ideen oder initiative Leute, die gerne bei der Organisation aktiv sein möchten, meldet euch bitte bei Nathalie Giger (Vorstand Events).



Dank und Gruss aus der PR-Abteilung

Sonnige Sommerpause...



Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren für ihre moralische aber auch finanzielle Unterstützung! Auch ein grosses Dankeschön an all diese Mitglieder, die uns in kleineren und grösseren Aufgaben unterstützen. Es ist notwendig, dass wir von möglichst vielen Seiten Informationen zum Vereinsgeschehen und dem Spielbetrieb erhalten. So können wir auch breit und vielseitig berichten.

Adrian Moos gibt im Sommer 2018 die PR-Leitung nach 2½ Jahren arbeitsintensiven Jahren in

den Bereichen PR- & Sponsoring an neue Kräfte ab. Er kann den zeitlichen Aufwand für diese vielfältigen aber auch spannenden Themen in Zukunft nicht mehr leisten. Bis zum Redaktionsschluss ist noch nicht über die Nachfolge entschieden und Interessierte dürfen sich bei uns melden. Eine Aufteilung auf mehrere Personen ist durchaus möglich.

Sommerliche Grüsse
Eure PR-Kommission

PR/Sponsoring im Vorstand

Wir suchen Dich!

Der Ressortleiter ist Mitglied vom Vereinsvorstand und verantwortlich für die Bereiche PR und Sponsoring. Er vertritt den Verein nach Aussen und pflegt einen engen Kontakt zu den Sponsoren und den Medien.

Das Aufgabenpaket kann auf eine oder mehrere Personen aufgeteilt werden:

- Akquisition & Verlängerungen der Sponsorings
- Kontaktpflege mit den Sponsoren
- Koordination der PR-Aktivitäten
- Publizieren von News aus dem Vereinsumfeld

Weitere Informationen

Präsident: Pirmin.Sigrist@fcsarnen.ch

PR/Sponsoring: Adrian.Moos@fcsarnen.ch



www.fcsarnen.ch





Vorstand

Wir bedanken uns herzlich bei Cleo und Adrian

Wir verabschieden zwei unserer Kollegen aus dem Vorstand.

Cleo Bracale, ehemals Co-Präsident, aktueller Vize-Präsident und Kassier verlässt leider den Vorstand des FC Sarnen. Er hat die Vereinskasse über die Jahre den höheren Ansprüchen aufgrund des wachsenden Vereins und den grösseren Ansprüchen der Behörden professionalisiert. Sein grösster Verdienst ist jedoch die Ausmerzungen der Verschuldung des FC Sarnen. Zudem hat er auch seine grosse Lebenserfahrung und seine sehr guten Menschenkenntnisse in den Vorstand eingebracht. Und natürlich wurde während dieser schönen Zusammenarbeit auch die eine oder andere gute Flasche Wein zum Opfer von Cleo.

Cleo, vielen Dank für deine tolle Arbeit. Wir werden den Kassier, viel mehr aber den Menschen Cleo, sehr vermissen.



Adrian Moos ist unser PR- und Sponsoring- Verantwortliche, jedoch auch der Prozessfachmann im Dienste des FC Sarnen. Adrian hat seine Abteilung aufgeräumt und die Abläufe automatisiert. Er hat die Kontakte zu den Sponsoren aufgebaut und gepflegt. Zudem erstrahlt die Homepage in neuem Glanz und die Facebook-Präsenz wurde viel intensiver.

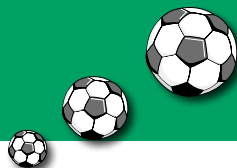
Adrian war der einzige in der Vorstandsrunde, der vorher überhaupt nichts mit dem FC Sarnen zu tun hatte. Er konnte uns unvoreingenommen seine kreativen Ideen vermitteln und uns mit seinem Erfahrungsschatz und seinem Weitblick helfen.

Adrian, herzlichen Dank für deinen vorbildlichen Einsatz für den FC Sarnen. Wir werden den tollen Koordinator, aber auch den geselligen und immer für einen Spruch guten Typen Adrian sehr vermissen.



Stellenanzeiger

Wir suchen



Nachwuchs Allgemein - Vorstand

Der Ressortverantwortliche ist Mitglied vom Vorstand und organisiert für den Nachwuchs diverse Anlässe. Hauptsächlich sind das aktuell der Samichlausabend am 6. Dezember und das Axpo-Camp über das Auffahrt-Wochenende. Der verantwortlichen Person obliegen die Funktion des J&S-Coachs und die Betreuung der F-Juniorenteams.

Torhüter Jg. 2004/2005 - Junioren

Jan Sommer, Manuel Neuer, Rui Patricio, David De Gea....und jetzt Du?

Du bist ein begeisterter Torhüter mit Jahrgang 2004 oder 2005 und möchtest für den FC Sarnen im Tor stehen? Genau Dich suchen wir! Melde Dich bei uns. Eine Förderung durch Torwart-Training ist möglich.

Spielleiter D- & E-Junioren

An 6 – 10 Samstagen im Jahr pfeifst du Spiele unserer Junioren E und D im Seefeld Sarnen.

Schiedsrichter - ISV

Du pfeifst im Namen des FC Sarnen Spiele des Fussballverbandes in der Zentralschweiz. Jeder Verein muss je nach Anzahl Mannschaften mehrere Schiedsrichter stellen.

Sportkoordinator - Aktive

Du koordinierst in Zusammenarbeit mit dem Spiko die Zusammenarbeit zwischen der ersten und der zweiten Mannschaft sowie den A-Junioren. Zudem bist du bei der Planung der Saison (Spieler und Trainer) für die drei Mannschaften aktiv.

OBSI Redaktor/in - PR-Kommission

Zur Entlastung des Vorstandes suchen wir eine Person, welche die Schnittstelle zwischen dem Vorstand und dem Wirt bildet. Dabei geht es um die Organisation des Personales, das Aufstellen von Arbeitsplänen und die Kontrolle der geleisteten Stunden, die Instandhaltung der Einrichtung, das Clublokal bewerben usw.

Berichterstatter/in - PR-Kommission

Unsere Öffentlichkeitsarbeit hat noch Potenzial in den Print- & Online-Zeitungen. Wir suchen daher ein bis zwei Berichterstatter, die gerne über die sportlichen und vereinsinternen Ereignisse berichten und in den Medien wie z.B. in der Obwaldner Zeitung, RegioFussball, BeiUns.ch oder auf unserer Homepage publizieren.

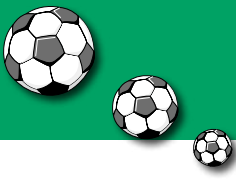
Koordinator Clublokal - eleven 11

Zur Entlastung des Vorstandes suchen wir eine Person, welche die Schnittstelle zwischen dem Vorstand und dem Wirt bildet. Dabei geht es um die Organisation des Personales, das Aufstellen von Arbeitsplänen und die Kontrolle der geleisteten Stunden, die Instandhaltung der Einrichtung, das Clublokal bewerben usw.

Personal Clublokal - eleven 11

Damit wir das Clublokal rentabel betreiben können, benötigen wir Personal, welches für 10 Franken in der Stunde Ritta und Silvia unterstützt. Jeweils am Mittwohabend und am Samstagnachmittag brauchen wir Hobbykoche, die einfache Snacks zubereiten können. Zudem suchen wir für am Wochenende Buffetpersonal.





Sponsoring Dankeschön

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren!

Wir bitten die Vereinsmitglieder unsere Sponsoren bei ihren privaten und geschäftlichen Aktivitäten zu berücksichtigen.

Hauptsponsor

Obwaldner Kantonalbank

Ausrüster

Dolomiten Sport AG

Co-Sponsor

allron, Paul Widmer
Print Center, Hergiswil
Restaurant Aiola

Juniorenpatronate und Ausrüstung

Aktuell Obwalden
Bruno's Best
Capraro Malerei-Decor
DiamondOnline.com
Druckerei Kuster
Eleconstruct
Halter + Colledani
Obwaldner Kantonalbank
ONiKO
Restaurant Aiola
Schubiger Obwalden
SIKA Supply Center
Vestido Mode

Matchprogramm- & Spielsponsoren

Bünten-Chäller (Dillier-Wyrsh)
Burch Bauaustrocknung
Derendinger
die Mobiliar
Garage Schliere GmbH
Hermann Baumann AG
Kopierzenter Sarnen GmbH
von Holzen Immobilien Treuhand
Zurich (Nando Omlin)
Drogerie Bühlmann
Elektro Huwyler
FB-Trocknungsservice
Feba Fassadenbauteile
Garage Blättler
Holzbautechnik Burch
Nahrin
Orfida Treuhand + Revisions
Personal Sigma Stans
Theo Fischer Malergeschäft

Matchbälle

Aqwa Sanitär
ArchitekturTEAM
Autospritzwerk André Kiser
Carrosserie Sarnen
ConsunaMed Sagl
Deluxe Parkett
Garage Blättler
Garage Hansruedi Vogler Subaru
Gebr. Kiser, Elektro-Anlagen
Gebr. Kuster AG Gartenbau
Halter & Colledani

Joel Wetterwald
Krummenacher Sanitär
Malergeschäft Odermatt
Markus Enz AG
Physiotherapie sanesco
Roger Ernst
Sanitas Troesch
Theo Risi

**Wir danken auch den Inserenten und allen,
die uns in irgendeiner Weise unterstützen!!!**



FUNDERS



**Projekte starten
und finanzieren auf
www.funders.ch**



**Obwaldner
Kantonalbank**